



Schweizer Tafel

Essen – verteilen statt wegwerfen

Kerzers, im Februar 2018

Medienmitteilung

Stolze 3'993 Tonnen verteilt

Im vergangenen Jahr verteilte die Schweizer Tafel in 12 Regionen 3'993 Tonnen einwandfreie, überschüssige Lebensmittel – ein wichtiger Beitrag zur Armutslinderung in der Schweiz. Die Spendendatenbank Food Bridge half erfolgreich mit.

Eckdaten zur Schweizer Tafel im 2017:

- 3'993 Tonnen Lebensmittel verteilte die Schweizer Tafel 2017.
- Die verteilten Lebensmittel haben einen Wert von 26.1 Mio. Franken.
- 163 Tonnen Lebensmittel sind im 2017 über die neue Online-Spendendatenbank Food Bridge an verschiedenste Hilfsorganisationen gelangt.
- 147 Palette Lebensmittel vermittelte die Schweizer Tafel an die Hilfsorganisation Tischlein deck dich.

Früchte und Gemüse aller Art, Brot vom Vortag, manchmal Milchprodukte – die Schweizer Tafel verteilt täglich überschüssige aber einwandfreie Lebensmittel aus dem Detailhandel. 3'992'879 Kilogramm Lebensmittel gab die Schweizer Tafel im letzten Jahr gratis weiter an soziale Institutionen, die sich um armutsbetroffene Menschen kümmern. Dabei handelt es sich mengenmässig um einen leichten Rückgang von 2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Der Rückgang bezieht sich in erster Linie auf Palettenware, das ist die Ware aus der Lebensmittelindustrie. Die Menge eingesamelter Ware aus dem Detailhandel ist dagegen kaum zurückgegangen.

Food Bridge – ein voller Erfolg!

Erstmals können wir eine Jahresbilanz von der webbasierten Spendendatenbank für Lebensmittel ziehen. Akteure aus Produktion und Industrie haben insgesamt 195 Tonnen Lebensmittel auf der Food Bridge angeboten, davon haben Hilfsorganisationen 163 Tonnen bezogen und verteilt. Die Food Bridge ist die erste webbasierte Spendendatenbank für Lebensmittel in der Schweiz. Sie funktioniert wie eine Börse: Akteure aus der Lebensmittelindustrie und der Lebensmittelproduktion können ihre Angebote an überschüssiger Ware schnell und einfach online stellen. Sobald ein Angebot auf der Food Bridge erfasst ist, werden die beteiligten Hilfsorganisationen automatisch darüber informiert. Sie holen die Ware direkt beim Anbieter ab und verteilen sie gratis an armutsbetroffene Menschen. „Die Zahlen 2017 zeigen: Die Food Bridge ist erfolgreich, wie wir es aus anderen Ländern kennen. Ein bisschen stolz sind wir darum schon, dass wir die Food Bridge initiiert haben“, sagt Daniela Rondelli, Geschäftsleiterin der Schweizer Tafel.



Schweizer Tafel

Essen – verteilen statt wegwerfen

Die Schweizer Tafel ist die Brücke vom Überfluss zum Mangel

In der reichen Schweiz sind 7 Prozent der Bevölkerung von Armut betroffen. Gleichzeitig landen pro Jahr 2'000'000 Tonnen Lebensmittel im Müll. Das ist absurd. Darum baut die Schweizer Tafel täglich an der Brücke vom Überfluss zum Mangel. Sie verteilt Essen an soziale Institutionen, die sich um armutsbetroffene oder benachteiligte Menschen kümmern. Essen, das weggeworfen würde. Die Schweizer Tafel tut aber noch mehr: Den Weg über die Brücke nutzen wir, um Menschen in schwierigen Situationen eine Aufgabe, eine Arbeit zu geben. Die Schweizer Tafel ist ein Sprungbrett in den ersten Arbeitsmarkt und hilft einzelnen Menschen immer wieder, den Weg zurück in ein geregeltes Berufsleben zu finden.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Daniela Rondelli, Geschäftsleiterin Schweizer Tafel

Tel 031 750 00 28, Mobil 079 339 80 70, daniela.rondelli@schweizertafel.ch

Möchten Sie eine Tour der Schweizer Tafel begleiten oder mehr über die Organisation und ihren Auftrag erfahren? Die Schweizer Tafel eignet sich sehr gut für eine Reportage über Armut in der Schweiz oder Food Waste / Lebensmittelverschwendung.

Angela Pertinez, Kommunikation Schweizer Tafel

Tel 031 750 00 24, Mobil 076 681 38 85, angela.pertinez@schweizertafel.ch

www.schweizertafel.ch